

Divoroll Premium WU

Diffusionsoffene Unterdeckbahn

Art. Nr. 540649 (1,5 m) / 540264 (3,0 m)



15 Jahre Funktionsgarantie		 350 g/m ²	 Regensicher	 Erhöht regensicher
		 SP-Faktor 50	 Heiss- und quellverschweisbar	 7° System
			 Rasterlinien	

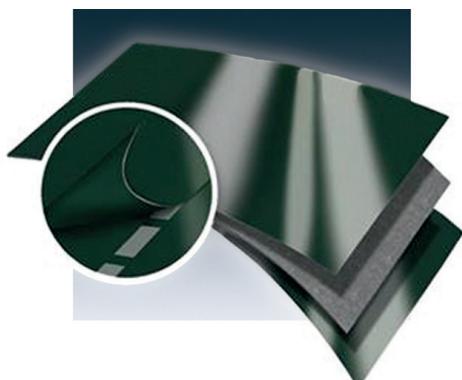
DIVOROLL PREMIUM WU

Die verschweißbare (per Heissluftfön oder Quellschweißmittel), diffusionsoffene Premiumlösung. Die 3-lagige Unterdeckbahn erfüllt die höchsten Anforderungsklassen der SIA 232/1, ist schlagregensicher und hat eine sehr hohe Wasserdichtheit mit einer Wassersäule von >10.000 mm.

Einsetzbar als:

- Unterdeckbahn bei regensicheren Unterdächern
- bei Unterdächern mit erhöhter Regensicherheit $\geq 7^\circ$ Dachneigung
- Unterdeckbahn beim Braas 7° DachSystem

SCHICHTAUFBAU



ZUSÄTZLICHES ZUBEHÖR

Informationen zum systemgerechten Zubehör für Premium WU finden Sie in der VAL BMI.

	Abdeckstreifen
	Aussenecke
	Fertigecke
	Durchgangsmanschette
	Nageldichtvlies
	PVC Quellschweißmittel

ZUORDNUNGSTABELLE

Die Zuordnung der regensichernden Zusatzmassnahmen in Anlehnung an SIA 232/1 mit der Zuordnung der BRAAS Dachziegel und BRAAS Dachfolien dient zur Orientierung und entbindet nicht von der eigenverantwortlichen Einschätzung der auf das Bauvorhaben bezogenen Anforderungen. Die genannten Zusatzmassnahmen sind Mindestmassnahmen. Die Tabelle gilt nicht für untergeordnete Gebäude (z. B. Carport, Lagerschuppen).

Dachneigung	Regeldachneigung					Mindestanforderung	Ab einer erhöhten Anforderung		
	7-12°	16°	22°	25°	27-30°				
Harzer F+	Rubin 13V	Frankfurter Harzer BIG Granat 13V Montero Duoble Roman Plein Ciel	Topas 13V Turmalin ¹⁾	Castello Tegalit Aerlox ¹⁾		In den Mindestanforderungen sind bereits alle Anforderungen beinhaltet, die in der rechten Spalte nicht aufgeführt sind. Wie zum Beispiel: • Nutzung des Dachgeschosses, insbesondere zu Wohnzwecken • stark gegliederte Dachfläche • Bezugshöhe bis 800 m • Sparrenlängen bis 8 m	Erhöhte Anforderungen sind: • grosse Sparrenlängen > 8 m • konzentrierter Wasserauflauf auf Teillängen des Daches, z. B. unterhalb von Regenfallrohren, Zusammenführung von Kehlen o.ä. • besondere Dachflächen wie geschweifte Gauben, Tonnendächer und Kegeldächer • schneereiche Gebiete (Schneelast $\geq 1,5 \text{ kN/m}^2$) • windreiche Gebiete oder Kamm- und Gipfellaagen oder Schluchtenbildung • Bezugshöhe über 800 m		
Unterdach für normale Beanspruchung									
	$\geq 20^\circ$	$\geq 22^\circ$	$\geq 25^\circ$	$\geq 27^\circ$		Unterdeckbahn (verkleben möglich) Unterdachfolie (verkleben möglich) Divoroll Duo Universal Plus 2S Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband	Verklebte Unterdeckbahn Verklebte Unterdeckbahn Divoroll Duo Universal Plus 2S Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband		
Unterdach für erhöhte Beanspruchung									
	$\geq 18^\circ$	$\geq 18^\circ$	$\geq 18^\circ$	$\geq 22^\circ$		Verklebte Unterdeckbahn Verklebte Unterdachfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Duo Universal Plus 2S Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband	Verklebte Unterdeckbahn Verklebte Unterdachfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Duo Maximum Divoroll Duo Comfort Nageldichtvlies/band sind nicht erforderlich ²⁾ mit Nageldichtband oder Nageldichtvlies		
Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung									
	$\geq 7-12^\circ$	$\geq 12-18^\circ$	$\geq 14-18^\circ$	$\geq 13-18^\circ$	$\geq 18^\circ$	Verschweisste Unterdeckbahn Verschweisste Unterdachfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Premium WU Divoroll Duo Comfort ⁴⁾ mit Dichtmasse oder Nageldichtvlies mit Systemkomponenten Stauhöhe 50 mm beachten	Verschweisste Unterdeckbahn Verschweisste Unterdachfolie auf druckfester Unterlage Divoroll Premium WU mit Dichtmasse u. oder Nageldichtvlies ⁵⁾ mit Systemkomponenten Stauhöhe 50 mm beachten		
						 Divoroll Premium WU Abdeckstreifen	 Divoroll Premium WU Aussenecke	 Divoroll Premium WU Fertigecke	 Divoroll Premium WU Durchgangsmanschette
Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung Safety									
	$\geq 20-25^\circ*$	$\geq 10^\circ$ Minstdachneigung ⁶⁾		$\geq 10^\circ$ Minstdachneigung **		Verschweisste Unterdeckbahn Verschweisste Unterdachfolie Divoroll Premium WU mit Systemkomponenten auf druckfester Unterlage Unterdeckung mit eingebundener Konterlatte	 Divoroll Premium WU mit Systemkomponenten		
						 Divoroll Premium WU Abdeckstreifen	 Divoroll Premium WU Aussenecke	 Divoroll Premium WU Fertigecke	 Divoroll Premium WU Durchgangsmanschette
<p>* Schneereiche Gebiete ** Bei Unterschreitung der Regeldachneigung um mehr als 12° sind Massnahmen zum Erhalt der Traglattung erforderlich³⁾.</p>									

¹⁾ Tegalit Aerlox und Turmalin sind unsere Modelle für PV-Premium InDach Lösung.

²⁾ Die Ausführung von Divoroll Duo Comfort, ohne zusätzliche Nageldichtbänder oder Nageldichtvlies unterhalb der Konterlatte, erfolgt ausserhalb der Fachregel für Dachdeckungen mit Tonziegeln und Betonziegel und ist gesondert zu vereinbaren.

³⁾ TE Aerlox RD 27°: bei Unterschreitung der Regeldachneigung um mehr als 9° sind Massnahmen zum Erhalt der Traglattung erforderlich.

⁴⁾ Projektbezogen wäre es möglich mit dem Rubin 13V bis zur Regeldachneigung 16° mit der Divoroll Duo Comfort die Untergrenze von 18° zu unterschreiten wenn eine zusätzliche Nahtversiegelung (DivoFix K) ausgeführt wird.

⁵⁾ Unter der Berücksichtigung der Mindeststauhöhe von 50 mm empfehlen wir mit Systemkomponenten zu arbeiten. Sprechen Sie unser Fachberater darauf an.

⁶⁾ Duoble Roman und Plein Ciel sind bis max 14° zugelassen. Wir empfehlen ab einer DN 12° einen Harzer F+ zu verwenden.

Anmerkungen

- Von BRAAS empfohlen werden die „fettgedruckten“ Bahnen/Zusatzmassnahmen, die den erhöhten Anforderungen gerecht werden.
- Analog der Vorgaben aus der SIA 232/1 sind für die jeweiligen Klassen aber auch andere „dünngedruckte“ BRAAS Bahnen/Zusatzmassnahmen möglich.
- Bei der „verklebten Unterspannung“ wird die kurzfristige unterseitige Unterstützung der Überlappung empfohlen, um einen höheren Anpressdruck für eine sichere Verklebung der Bahn zu erzielen.
- Für die Perforationssicherung der Divoroll Duo Maximum empfehlen wir das Divoroll Nageldichtvlies.
- Sollten sie Dachfolien anderer Hersteller verwenden, müssen sie sich die Garantie des jeweiligen Unternehmen einholen.

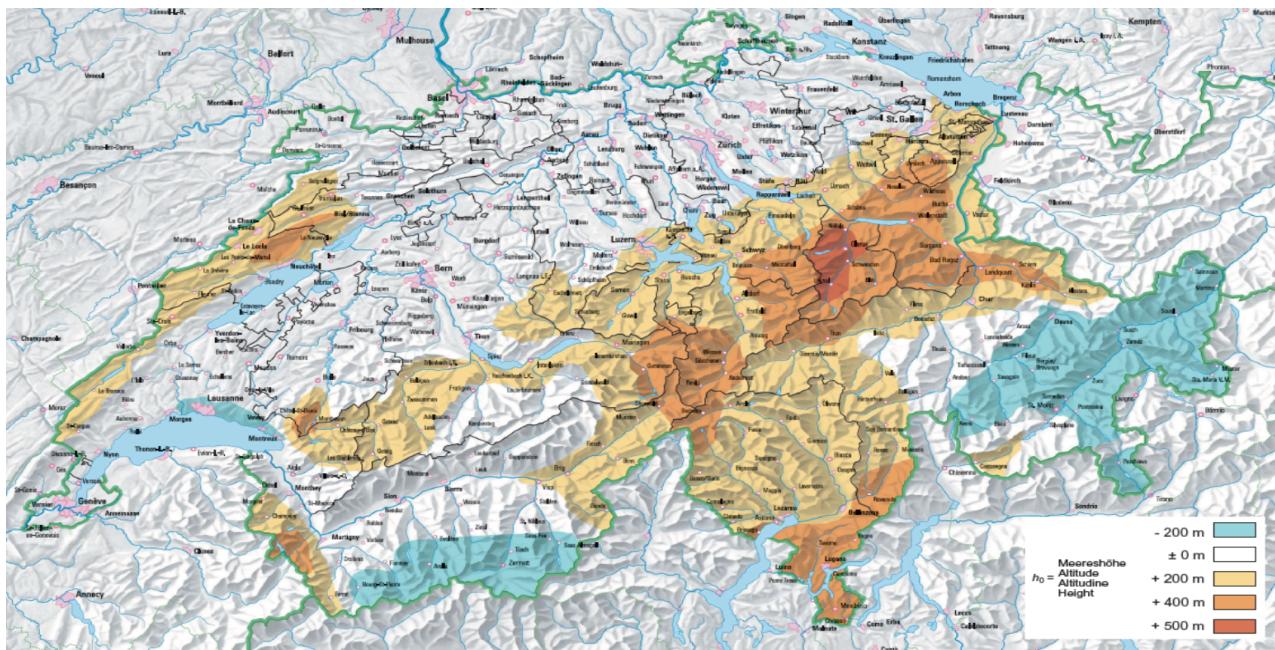
Bitte beachten:

Sollte ein Teil oder die komplette Dachdeckung für z. B. Reparaturen, Einbau von Solaranlagen, Inspektionsarbeiten o.ä. entfernt werden und dauern die Arbeiten mehrere Tage, so muss die Unterkonstruktion z. B. mit einer Plane vorübergehend abgedeckt werden. Somit können witterungsbedingte Schäden an der Unterkonstruktion vermieden werden.

EMPFEHLUNG BEI SCHNEEREICHEN GEBIETE

Die Zuordnung der regensichernden Deckung in Anlehnung an SIA 232/1 mit der Zuordnung der BRAAS Betonziegel dient zur Orientierung und entbindet nicht von der eigenverantwortlichen Einschätzung der auf das Bauvorhaben bezogenen Anforderungen. Die genannten Zusatzmassnahmen sind Mindestmassnahmen.
Die Tabelle gilt nicht für untergeordnete Gebäude (z. B. Carport, Lagerschuppen).

Anmerkung: Von BRAAS empfohlen werden die „fettgedruckten“ Bahnen/Zusatzmassnahmen, die den erhöhten Anforderungen gerecht werden. Analog der Vorgaben aus der SIA 232/1.



Höhe der Konterlatten nach SIA 232/1

Sparrenlänge	Dachneigung / Bezugshöhe							
	< 15°		15° bis < 20°		20° bis < 25°		> 25°	
	< 800	> 800	< 800	> 800	< 800	> 800	< 800	> 800
bis zu 5 m	45 mm	60 mm	45 mm	60 mm	45 mm	45 mm	45 mm	45 mm
von 5 m bis 8 m	60 mm	80 mm	60 mm	80 mm	45 mm	60 mm	45 mm	60 mm
von 8 m bis 15 m	80 mm	100 mm	80 mm	100 mm	60 mm	80 mm	60 mm	80 mm
über 15 m	100 mm	120 mm	100 mm	120 mm	80 mm	100 mm	60 mm	100 mm

TECHNISCHE DATEN

Material	3-lagiger, diffusionsoffener Verbund aus TPU-Beschichtung-Vlies-TPU-Beschichtung
Farbe	grün
Einsatz	als Unterspannung und Unterdeckbahn für alle Bedachungsmaterialien
Gewicht / Rolle	ca. 17 kg
Abmessungen/Rolle	Länge: 30 m, Breite: 3 m, Fläche 90 m ² Länge: 30 m, Breite: 1,5 m, Fläche 45 m ²
Deckfläche ca.	84 m ² /Rolle
Flächengewicht	350 g/m ²
Widerstand gegen Weiterreissen (Nagelausreissfestigkeit) (EN 12310-1)	längs: 300 N / 5 cm, quer: 250 N / 5 cm
Höchstzugkraft (EN 12311-1)	längs: 350 N / 5 cm, quer: 430 N / 5 cm
Wasserdampfdurchlässigkeit – Sd-Wert (EN 12572)	0,03 m
Widerstand gegen Wasserdurchgang (EN 1928)	W1
Wasserdichtheit (EN 20811)	> 10.000 mm
Selbstklebestreifen / Verschweissung	verschweissbar
Brandverhalten (EN 13501-1 / EN 11925-2)	Klasse E
UV-Beständigkeit	6 Monate*
Maximale Freibewitterungszeit	12 Wochen
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +80 °C (kurzzeitige maximale Temperaturbelastung 100 °C)

* Prüfbedingung gemäss EN 13859-1, Gemässigtes Mitteleuropäisches Klima, Künstliche Alterung unter Laborbedingung.

Die Tabellenwerte sind statistisch ermittelt und können Toleranzen aufweisen. Die Anwendungsbereiche sind aufgrund Erfahrung und Normen erarbeitet. Eine Verbindlichkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Technische Änderungen und Irrtümer sind vorbehalten. Bei Neuerscheinung verliert dieses Produktdatenblatt seine Gültigkeit. Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich.

HINWEIS: Bei Ausführung des Unterdaches mit der Premium WU kann das Braas 7° DachSystem auch in schneereichen Gebieten bis zu einer Regelschneelast von $\leq 4,35 \text{ kN/m}^2$ und $\geq 20^\circ - \leq 25^\circ \leq 5,85$ verlegt werden.

TIPP: Kopf- und Längsstösse lassen sich mit einem Heissluftfön oder dem WITEC Quellschweissmittel sicher verschweissen. Die Schweißtemperatur liegt zwischen 210 °C und 260 °C, bei Detailausbildungen wird eine geringere Schweißtemperatur von ca. 180 °C bis 190 °C empfohlen. Nagelabdichtungen der Konterlattungen lassen sich mit dem Nageldichtvlies einfach herstellen.

SCHWEISSAUTOMAT: Auch ein Verschweissen mit einem Schweißautomat ist möglich. Hier muss individuell durch Schweißproben die richtige Schweißtemperatur bzw. der erforderliche Anpressdruck ermittelt werden. Es empfiehlt sich, hier ggf. den Hersteller des jeweiligen Schweißautomaten zu befragen.

ÜBERPRÜFUNG DER NAHT- UND STOSSKANTEN: Die Überprüfung der Nähte kann mit einer Prüfnadel erfolgen. Bei Beendigung der Tagesarbeit müssen alle Nähte und Stösse verschweisst sein.

QUELLSCHWEISSEN: Beim Quellschweissen werden die sauberen, trockenen Verbindungsflächen beider Bahnen mit Quellschweissmittel angelöst und anschliessend unter Druck miteinander verbunden. BMI PVC Quellschweissmittel oder gleichwertig in unverdünnter Form verwenden.

BMI Stand 02/2025
Änderungen und Druckfehler vorbehalten.
Technischer Stand 02/2025